



Anlage 2

E. 12.6.15



Tennis- und Hockey-Club Ahrensburg e.V.
der sympathische Club in der Schloss-Stadt

Tennis- und Hockey-Club Ahrensburg e.V. • Fannyhöf 9f • 22926 Ahrensburg

Stadt Ahrensburg
Fachdienst Schule, Sport und Senioren
Herrn
Robert Tessmer

Rathaus
22926 Ahrensburg

16.6.15
über FB II, O / Herrn Reich
an - B - / Herrn Sarach
z. K. Grad vor beschl. Gutscheid.
17.06/15 bitte Rückmeldung
anschl. zurück
an II, S. 2 / Frank Klein

Antrag des THCA auf einen weiteren Zuschuss von bis zu € 60.000

Sehr geehrter Herr Tessmer,

am 8. Juni 2015 hat der Unterzeichner Ihnen den Antrag auf einen weiteren Zuschuss in Höhe von bis zu € 60.000 für den Bau der Hockeyhalle des THCA übergeben. Sie haben um weitere Informationen gebeten insbesondere zu den Belastungen, die Hockey spielende Mitglieder künftig zu tragen haben für Mitgliedschaft, die Nutzung von besonderen Anlagen (Kunstrasenplatz und die neue Hockeyhalle) sowie Trainingsgebühren. Der Übersichtlichkeit wegen finden Sie nachfolgend eine Auflistung der jährlichen Kosten für 2 repräsentative Mitgliedergruppen: Erwachsene und Jugendliche bis zum 18. Lebensjahr.

	Erwachsene	Jugendliche
Jahresbeitrag	€ 378,--	206,--
Trainingsgebühren	150,--	150,--
(bis Jahrgang 2009 und jünger		100,--)
Kunstrasennutzungsgebühr	etwa 50,--	50,--
(bei 2 Trainingsstunden pro Woche		
(bei kleinen Jugendmannschaften halber Platz		gleich halbe Gebühr)
Hallennutzungsgebühr pro Stunde	etwa 150,--	150,--
(bei 2 Trainingsstunden pro Woche)		
<u>Gesamtkosten</u>	<u>etwa 728,--</u>	<u>556,--</u>

Aufgrund steuerlicher Rahmenbedingen muss der THCA für Kunstrasen-Platz und Hockeyhalle unabhängig von der Anzahl der jeweiligen Nutzer einer Stunde immer gleiche Gebühren erheben, sodass die Gebühren pro Kopf schwanken (deswegen „etwa“). Erwachsene und ältere Jugendmannschaften trainieren i.d.R. 2 Stunden wöchentlich. In den Gebühren ist eingeschlossen die Nutzung von Platz bzw. Halle an Wochenenden für Punkt- und Freundschaftsspiele. Der Ausgleich bei abweichenden Mannschaften-stärken erfolgt innerhalb der Teams, sodass bei kleineren Teams auch höhere

Stundengebühren entstehen. Für weitere Mitglieder einer Familie gibt es im Übrigen verminderte Jahresbeiträge.

Zur Erinnerung: Kunstrasenplatz und Hockeyhalle sind Zweckbetriebe nach § 65 AO. Die Erstattung der Mehrwertsteuer erspart 19% der Baukosten. Bei der Hockeyhalle entspricht das rd. € 200.000, beim Kunstrasenplatz etwa der Hälfte wegen auch etwa halber Baukosten. Die Alternative einer Kreditfinanzierung hätte bei einer Annuität von 7% p.a. (wie der THCA für den Kredit von € 350.000 heute zahlt) für die Halle einen jährlichen Mehraufwand von rd. € 14.000 gekostet und die oben genannten Nutzungsgebühren um rd. 40% erhöht. Die gesetzlichen Regelungen bei der für die Nutzung der Halle fälligen Gebühren verlangen im Übrigen vom THCA, von Dritten die gleichen Gebühren zu verlangen, also auch von anderen Vereinen oder auch der Stadt.

Der vom THCA arrangierte Eigenanteil an der Finanzierung der Baukosten von rd. € 1.324.000 beträgt rd. 60% und sogar rd. 65% der überplanmäßigen Kosten (ohne Berücksichtigung zu erstattender Kosten von rd. € 27.000).

Wenn an Stelle des weiteren Zuschusses von bis zu € 60.000 eine Kreditfinanzierung erfolgen würde ebenfalls mit einer Annuität von 7%, würden jährlich weitere Kosten von rd. € 4.200 anfallen, was bei den jetzt geplanten laufenden Kosten pro Jahr von rd. € 35.000 eine Erhöhung der Nutzungsgebühren um rd. 12% heißen würde. Die Gebühren pro Hallenstunde würden sich bei dem Regelfall von 2 Stunden Nutzung pro Woche dann um etwa € 18,-- p.a. erhöhen.

Gemäß Sportstätten-Bedarfsplan von 2005 fehlte damals der Stadt die Kapazität einer halben Dreifeldhalle. Dieser rechnerische Mangel ist jetzt durch die nicht mehr vom THCA benötigten Nutzungszeiten der Halle der Kreisberufsschule behaben.

Denn bis zum Ende dieser Hallensaison konnte der THCA die Halle der Kreisberufsschule nutzen – unentgeltlich wie für alle Vereine, weil die Stadt die laufenden Kosten gemäß Vereinbarung mit dem Kreis übernimmt. Die etwa 20 vom THCA bisher genutzten Stunden stehen jetzt Dritten kostenlos zur Verfügung. Die Mitglieder der in den vergangenen Jahren stark gewachsenen Hockeysparte finanzieren den größten Teil der Baukosten und alle laufenden Betriebskosten selber.

Wir bitten bei Ihrer Entscheidung, diese hohen Eigenbeiträge des THCA zu sehen und auch die besonderen sportlichen Erfolge des THCA einzubeziehen. Die Hockey-Herrenmannschaft ist der Halle in der letzten Saison fast in die 2. Bundesliga aufgestiegen. Die Tennis-Herren 30 spielen das 2. Jahr in der 1. Bundesliga. Beide Mannschaften vertreten Ahrensburg sehr erfolgreich.

Für weitere Informationen stehen wir gern zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

